



TOP IV Weiterbildung

Titel: Erstellung eines Kriterienkatalogs für die Überarbeitung der (Muster-)Weiterbildungsordnung

Beschluss

Auf Antrag von Herrn Dr. Voigt, Herrn Dr. Johanning, Herrn Prof. Dr. Haubitz, Herrn Dr. Schulze, Herrn Dr. Mitrenga und Herrn Dr. Gehle (Drucksache IV - 31) beschließt der 115. Deutsche Ärztetag:

Der 115. Deutsche Ärztetag 2012 beauftragt die Weiterbildungsgremien der Bundesärztekammer, vor Eintritt in eine grundlegende Überarbeitung/Novellierung der (Muster-)Weiterbildungsordnung (MWBO) in Abstimmung mit den Landesärztekammern anhand eines Kriterienkataloges grundsätzliche Fragen zu Struktur, Inhalten, Zeiten und Richtzahlen zur Weiterbildung zu klären.

Erste Vorschläge für einen solchen Kriterienkatalog haben bereits die Kammern von Baden-Württemberg, Niedersachsen und Westfalen-Lippe formuliert.

Beispielhaft seien genannt:

1. Welchen Zwecken soll/muss die MWBO dienen?

- Bildungsordnung
- Ärztliche Standard- und Qualitätssicherung
- Verteilungsordnung
- Orientierung für Krankenhausplanung

2. Soll die MWBO weiterhin in den Strukturen: Facharzt, Schwerpunkt, Zusatz-Weiterbildung strukturiert sein?

Welche Bedingungen sind mit den jeweiligen Strukturebenen verbunden?

I.

Bis zu welchem Kompetenzniveau reicht die Facharztkompetenz (Bedürfnisse der Grund- und Regelversorgung, insbesondere Notfallversorgung; Kernkompetenzen?), die Schwerpunktkompetenz, die Zusatzbezeichnung?

II.

Erwerb des jeweiligen Kompetenzniveaus vollschichtig, in Teilzeit, berufsbegleitend?

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0



III.

Erwerb von Zusatzbezeichnungen nur in Ergänzung zu definierten Facharzt- oder
Schwerpunktkompetenzen?

3. Soll die MWBO weiterhin Mindestweiterbildungszeiten vorschreiben?

4. Gibt es Alternativen zu 2 und/oder 3?

5. Sind die aktuellen Inhalte und Zeiten realitätsnah und sinnvoll?